



Seit der Gründung 1978 ist das Berufsförderungswerk Oberhausen einer der führenden Anbieter für berufliche Rehabilitation und Arbeitsmarktdienstleistungen. Unser Qualifizierungsangebot hält eine Bandbreite innovativer und modularer Qualifizierungen bereit. Unser Spektrum umfasst dabei u. a.:

- kaufmännische, soziale und Verwaltungsberufe
- technische und handwerkliche Berufe
- IT-Berufe

Mit dem besonderen Fokus auf die betriebliche Praxis qualifizieren wir individuell und tragen mit einem effizienten Prozessmanagement dazu bei, dass dem beruflichen Einstieg und Erfolg im Anschluss nichts mehr im Wege steht.

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unsere Angebote.

Sarah Grün / Bereichsleiterin
Telefon: 0208 8588-539
E-Mail: gruen.s@bfw-oberhausen.de



Berufsförderungswerk Oberhausen
Bebelstraße 56
46049 Oberhausen



www.bfw-oberhausen.de

Stand 03/2023



Zweiradmechatroniker/-in

Fachrichtung Fahrradtechnik

gewerblich-
technisch

Unser besonderer Service für Sie

Individuelle Unterstützung ganz nach Bedarf

Zweiradmechatiker/-in

Fachrichtung Fahrradtechnik



Das Berufsförderungswerk Oberhausen weiß aus über 40-jähriger Erfahrung, wie wichtig eine individuelle und ganzheitliche Unterstützung für den Einstieg in einen neuen Beruf ist. Um dies zu gewährleisten kombiniert es ein breites Bildungsangebot am Reha-Standort Oberhausen mit einer Rundum-Betreuung. So begleiten Reha- und Integrationssteuerer:innen (RIS) die Rehabilitand:innen als feste Ansprechpartner:innen für alle Fragen rund um die Umschulung und steuern den Integrationsprozess. Auch die Ausbilder:innen sind jederzeit erreichbar für Gespräche und nehmen sich entsprechend Zeit. Darüber hinaus verfügt das Berufsförderungswerk über eine ärztliche und psychologische Begleitung, die den Rehabilitand:innen während ihrer Umschulung bis zur Integration in den Arbeitsmarkt unterstützend zur Seite steht.

Berufsbild

Zweiradmechatiker:innen der Fachrichtung Fahrradtechnik führen Service- und Wartungsarbeiten an Teilsystemen und Funktionseinheiten von Fahrrädern durch. Sie bauen Fahrräder nach Kundenwünschen um oder stellen diese für Kunden her. Sie präsentieren Fahrräder und ergänzende Ausrüstungsartikel im Verkaufsraum und führen Kundenberatungen zu deren Leistungsmerkmalen, Einsatzmöglichkeiten und Funktionsweisen durch.

Einsatzmöglichkeiten

Fahrzeughersteller, Handels- und Servicebetriebe, Fahrradverleiher

Voraussetzungen

- Möglichst Hauptschulabschluss
- beidseitiges Feinhandgeschick und körperliche Belastbarkeit
- Kommunikationsstärke
- Mathematisches und technisches Grundverständnis

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Wartung und Inspektion von Fahrzeugen und Teilsystemen
- Prüf- und Messtechnik
- Instandsetzung von Fahrwerksystemen und Antriebskomponenten
- Herstellung, Aus- und Nachrüstung von Fahrrädern
- Fehlfunktionsanalysen und Schadensdiagnosen
- Führen von Beratungs- und Verkaufsgesprächen

Dauer

24-27* Monate (inkl. zwei 3-monatiger betrieblicher Praxisphasen)

*Wenn keine einschlägigen berufsspezifischen Vorkenntnisse nachgewiesen werden können, ist eine 3-monatige vorgeschaltete Vorbereitungsmaßnahme erforderlich.

Abschluss

HWK-Prüfung